



Dr. sc. med. Jürgen Dan

„Drei Waffen gegen den Schmerz:
Erfahrung, kollegialer Gedankenaustausch
und strukturierte Fortbildung“

Ran an den Schmerz!

Opium und Heilkräuter waren über Jahrtausende die einzigen Mittel der Ärzte gegen den Schmerz. Erst mit dem im Jahre 1806 von Sertürner entdeckten Morphin und der Synthese der Salizylsäure Ende des 19. Jahrhunderts steigerten sich die Möglichkeiten der Ärzte, den Schmerz zu bekämpfen, in rasantem Tempo.

Der wirkliche Durchbruch gelang aber erst mit der Entwicklung von Retardformulierungen bei den Opioiden, die seitdem ihren Schrecken bezüglich möglicher Suchtentwicklung verloren haben und in den letzten zehn Jahren zunehmend auch bei Nichttumor Erkrankungen empfohlen und eingesetzt werden.

Trotz vieler Fortbildungsveranstaltungen, unzähliger Veröffentlichungen und einschlägiger Seminare ist Deutschland im internationalen Vergleich hinsichtlich der Verordnungen von Opioiden ein Entwicklungsland. Das spiegelt sich unter anderem daran wider, dass nicht alle Hausärzte Betäubungsmittelrezepte besitzen.

Bei Facharztprüfungen ist die Schmerztherapie obligates Prüfthema. Die Kenntnisse reichen von hervorragend bis völlig ungenügend. Auch in Entlassungsberichten selbst renommierter Kliniken findet man oft abenteuerliche Dosierungsangaben und Kombinationen von Schmerzmitteln.


Wenn sich in unserem Hochtechnologieland so mancher Patient anhand Magnetaufklebern, Glasperlenarmreifen und allerlei anderen Zaubermitteln von Schmerzen zu befreien sucht, ist das nicht nur verwunderlich, sondern eine Mahnung für uns Ärzte, dies auch als Zeichen einer noch unzureichenden Schmerztherapie zu sehen.

Nun ist eine effiziente Schmerztherapie dank extrem gewachsener Möglichkeiten zwar komplizierter, aber auch segensreicher geworden.

Für den Hausarzt als Koordinator ergibt sich daraus zwingend die Notwendigkeit, Wirkungen und Interaktionen zu kennen. Dabei helfen die Erfahrung, der kollegiale Gedankenaustausch und eine strukturierte Fortbildung.

Dr. sc. med. Jürgen Dan, Parey

Seminar HausarztPraxis

2	Thema Schmerzkrankheit
02	Chronische Schmerzen: Prävention – Diagnose – Therapie <i>Ilka Kniesel</i>
02	Epidemiologie
03	Schmerzphysiologie und Pathogenese
04	Diagnostik
05	Therapiemöglichkeiten
	
10	Patientenmanagement
	Kampf der Plage Schmerz <i>Jürgen Dan</i>
16	Impressum
17	BDA-Manual
	Schmerztherapie: wer, was, wann, wie? <i>Dolf Künzel, Klaus Wahle</i>
23	Fragebogen
	Zertifizierte Fortbildung Fragen zum Thema Schmerz
25	Service
	Tipps + Trends